

Sittensen, 22. Mai 2008

Vorankündigung zur drupa 2008:

Photoshop-Dateien um bis zu 500 Prozent schneller öffnen, bearbeiten und speichern

Wer täglich mit großen Photoshop-Dateien arbeitet, muss häufig lange Prozesszeiten in Kauf nehmen: Auch auf den schnellsten Apple- oder PC-Rechnern dauert es mehrere Minuten, ehe beispielsweise eine zwei GB große Datei geöffnet oder gespeichert ist. Diese Zeiten sind jetzt vorbei: Das IT-Systemhaus eo ipso präsentiert auf der drupa (Halle 7, Stand 7.0 B) im drupa innovation parc „The World's Fastest Storage®“, mit dem jeder Anwender Bilddateien in Photoshop bis zu fünfmal schneller öffnen, bearbeiten und speichern kann. Eine Datei lässt sich zum Beispiel so in 30 Sekunden statt in zweieinhalb Minuten öffnen.

Dieser High-Performance-Speicher basiert auf neuester RAM- und Flash-Technologie von Texas Memory Systems Inc. aus Houston (TX). Das RAM-SAN™-System wird als High-Speed-Storage in einem FibreChannel-SAN für beliebig viele Rechner zur Verfügung gestellt. Auf diesem schnellen RAM- und Flash-Storage werden die Bilddateien temporär gespeichert und die Swap-Bereiche, die Photoshop automatisch anlegt, eingerichtet. „Weil der RAM- und Flash-Speicher wesentlich schneller arbeitet als die schnellste Festplatte – ein RAM-SAN™ liefert einen Datendurchsatz bis zu 2,7 GigaByte pro Sekunde – lässt sich mit dieser Lösung die Produktivität in Photoshop, und nicht nur dort, außergewöhnlich steigern“, erläutert Gerrit Bremer, Geschäftsführer von eo ipso.

Eine typische PrePress-Architektur, bestehend aus RAM-SAN™, Apple Mac Pro und Adobe Photoshop, wird erstmalig zur drupa 2008 (29. Mai bis 11. Juni 2008) der Öffentlichkeit vorgestellt. Vor dieser drupa hat eo ipso gemeinsam mit einem Hamburger Medien-Unternehmen unter Produktionsbedingungen ausführlich getestet; bestätigte Test-Ergebnisse zur Performance-Steigerung beim Einsatz von Adobe Photoshop liegen vor.

PRESSEMITTEILUNG

Auch bei anderen Anwendungen – etwa bei der professionellen Video-Bearbeitung – lassen sich durch den Einsatz dieser High-Speed-Storage-Systeme ähnliche Leistungsfortschritte erzielen.

Hinweis für Redaktionen:

Auf der drupa wird es am 2. Juni 2008 um 14 Uhr eine Pressekonferenz zum RAM-SAN™-System geben. Eine separate Einladung erhalten Sie in den kommenden Tagen.

Über eo ipso Systeme GmbH

Die eo Ipso Systeme GmbH ist ein IT-Systemhaus – fokussiert auf die Integration von Unix-, Linux-, Apple- und Windows-Betriebssystemen für Medien-Unternehmen. Das Unternehmen wurde 1994 in Sittensen (zwischen Hamburg und Bremen an der A1) gegründet und gehört seit 2004 zur HMK-Gruppe mit Sitz in Kronberg. Die gesamte Gruppe beschäftigt zur Zeit über 50 Mitarbeiter an mehreren Standorten.

Seit 2006 arbeitet eo ipso zusätzlich gemeinsam mit dem belgischen Unternehmen nss an der Software-Lösung „Vit2Print“ – einer Web-to-Print-Anwendung, mit der Produktionsprozesse in der grafischen Industrie erheblich vereinfacht werden können. Auch diese Anwendung wird auf der drupa am Stand von eo ipso gezeigt werden.

Für weitere Informationen oder Bildmaterial können Sie sich wenden an:

eo ipso Systeme GmbH

- Ansprechpartner: Gerrit Bremer -
Unterm Regenbogen 2
D - 27419 Sittensen
Telefon +49 (0) 4282 9323-0
Telefax +49 (0) 4282 9323-33
E-Mail: gbremer@eoipso.com

Axel Hausmann Kommunikation

- Ansprechpartner: Axel Hausmann -
Frankfurter Straße 4
28203 Bremen
Telefon +49 (0) 421 39 75 000
Telefax +49 (0) 421 39 70 999
E-Mail: hausmann@ahakomm.de